

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	lohn	" 4.—
" einen Monat	" 1.50		" 1.80

44. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.



Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzelle oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamizelle Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

44. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 335.

Donnerstag, 1. Dezember

1910.

577. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Die weisse Dame“ A. Boieldieu
2. Finale aus der Oper „Die Jüdin“ F. Halevy
3. Mein Lebenslauf ist Lieb' und Lust, Walzer Joh. Strauss
4. Fantasie aus der Oper „Norma“ V. Bellini
5. Ouverture zu „Robespierre“ M. Litolff
6. Réverie H. Vieuxtemps
7. Metamorphosen, Potpourri A. Schreiner
8. Chiwa-Marsch B. Bilse

Wiesbaden, den 1. Dezember.

Herr Kapellmeister Ugo Afferni bringt in dem Grossen Extra-Konzerte unter solistischer Mitwirkung des Königlichen Opernsängers Herrn Geisse-Winkel von hier heute Donnerstag die „Freischütz“-Ouverture von Weber, Capriccio italien von Tschaikowsky sowie die „Tannhäuser“-Ouverture von Wagner zur Aufführung. Das Konzert nimmt um 8 Uhr seinen Anfang und ist etwa 9 $\frac{1}{2}$ Uhr beendet.

Nach einer längeren Pause gibt wieder einmal das Ehepaar Afferni einen Trio- und Sonaten-Abend morgen Freitag im Kurhause, in welchem ausser dem Solo-Violoncellisten des Kurorchesters Herrn Max Schildbach noch ein junger Wiesbadener Opernsänger Herr Thies Egon Frorath mitwirken wird.

Bekanntmachung!

Vom 1. Dezember 1910 ab gelangen im Kurtaxbureau Wilhelmstrasse sowie an der Tageskasse Nord im Kurhaus die **Kurhaus-Abonnementskarten für das Kalenderjahr 1911** zur Ausgabe. Sie berechtigen bereits vom Tage der Lösung ab zum Besuche des Kurhauses und der regelmässigen Veranstaltungen daselbst.

Der Preis beläuft sich wie bisher:

A. für Einwohner:

die Hauptkarte auf 34 Mk.,
die Beikarte auf 12 Mk.

B. für Bewohner der Nachbarorte Wiesbadens:

die Hauptkarte auf 44 Mk.,
die Beikarte auf 17 Mk.

Sofern kostenlose Zustellung in die Wohnung erwünscht ist, bedarf es entsprechender mündlicher oder schriftlicher Mitteilung an das Kurtaxbureau.

Ferner liegt es im Interesse der schnelleren Abfertigung, die Lösung der Karten möglichst beim Kurtaxbureau zu besorgen, da infolge des Andranges die Kasse im Kurhause häufig überlastet ist.

Wiesbaden, im November 1910.

Die Kurverwaltung.

Kurhaus Wiesbaden.

Donnerstag, den 1. Dezember.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Grosses Extra-Konzert

zu Ehren der hier tagenden Europäischen Fahrplan-Konferenz.

Leitung: Herr Ugo Afferni.

Solist:

Herr **Nikolaus Geisse-Winkel**,

Königl. Opernsänger (Bariton).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge:

1. Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ C. M. v. Weber
2. Arie des René aus der Oper „Der Maskenball“ G. Verdi.
Herr Geisse-Winkel.
3. Lieder mit Klavierbegleitung:
a) „Ich trage meine Minne vor
Wonne stumm“ R. Strauss
b) Liebesfeier F. Weingartner
c) Wanderlied R. Schumann
Herr Geisse-Winkel.

Pause

4. Capriccio italien P. Tschaikowsky
5. Arie des Hans Heiling aus der Oper „Hans Heiling“ H. Marschner
Herr Geisse-Winkel.
6. Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ R. Wagner

Ende etwa 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Logensitz: 8 Mk., 1. Parkett 1.—20. Reihe: 2 Mk., alle übrigen Plätze, auch Mittelgalerie: 1 Mk.
Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens.

6368

Abonnements

auf das

Wiesbadener Bade-Blatt

(Kur- und Fremdenliste)

können jederzeit begonnen werden.

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 2. Dezember.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaal.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Trio- und Sonaten-Abend.

Frau **May Afferni-Brammer** (Violine).Herr **Thies Egon Frorath**, Opernsänger von hier (Gesang).Herr **Ugo Afferni**, städt. Kurkapellmeister (Klavier).Herr **Max Schildbach**, (Violoncello).

Vortragsfolge.

1. Sonate in G-dur op. 78 für Klavier und Violine Johannes Brahms
2. Prolog aus der Oper „Der Bajazzo“ R. Leoncavallo
Herr Frorath.
3. Trio Nr. 1 in D-moll op. 49 für Klavier, Violine und Violoncello F. Mendelssohn
4. Vier Lieder mit Klavierbegleitung
Herr Frorath.

Zuschlagskarte 25 Pfg. mit der Abonnements-, Kurtax- oder Tageskarte vorzuzeigen.

Samstag, den 3. Dezember.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.4 und 8 Uhr: **Militär-Konzert.**

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Heiterer Abend.

Herr **Dr. Alfred Daniel**, Berlin.

Vortragsfolge.

I. Klassischer Humor des Altertums und Mittelalters.

1. Aus Ovid's „Liebeskunst“ in der Nachdichtung von Karl Ettlinger: Das erste und zweite Buch.
2. Aus Gottfried's von Strassburg „Tristan und Isolde“ in der rhapsodischen Bearbeitung von Alfred Daniel: Der Sang vom glühenden Eisen.

II. Klassischer Humor der Neuzeit.

1. Goethe: Rettung. — Wirkung in die Ferne.
2. Mörike: Störchenbotschaft.
3. Heine: Der fliegende Holländer.
Die Studentenszenen im Brockenhause und der Abstieg durch das Ilsetal.

III. Moderner Humor.

1. Busch: Aus „Balduin Bählamm“.
2. Trojan: Ueberall Skat.
3. Otto Ernst: Infame Knopflöcher.
4. Ostini: Das Kräutlein Wahrheit.
5. Schlicht: Eine Militärhumoreske.

1.—8. Reihe: 2 Mk.; alle übrigen Plätze und Galerie: 1 Mk.
(Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Sonntag, den 4. Dezember.

4 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie - Konzert

des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Apollinaris

6408 F. WIRTH, Wiesbaden. Telephon Nr. 67.

Wiesbadener Radium-Institut
 Spezialbehandlung v. Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (Ischias), Nerven- u. Muskelleiden, Stoffwechselkrankheit.
 Dr. med. Lippert.
 Wiesbaden
 Taunusstr. 29, I. (Lift).
 Spezialarzt für Nerven- und Stoffwechselkrankheiten.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2.50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Thermalbäder in allen Etagen.

Vorteilhafte Arrangements.

6359

Ch. Rowold, Besitzer.

Bristol Bar,

Bärenstrasse 6.
 Angenehmste und gemütlichste Bar
 Wiesbadens.

6544

Locarno am Lago Maggiore, Süd-Schweiz Pension Villa Elisabeth.

Via del Sole.

Feines bestempfohlenes Haus mit allem Komfort in prachtvoller, gesunder, geschützter **Südlage**.

Elektr. Licht. Zentral-Warmwasserheizung. Bäder. Gr. Südveranda. Balkons. Garten. **Gute, sorgfältige Küche.** Auf Wunsch diät. Kost nach ärztlicher Vorschrift.

Pensionspreis mit Zimmer von Mk. 4.80 bis Mk. 7.50. Zu längerem Aufenthalte sehr zu empfehlen.

6526

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte **Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig** Alte

Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau. Cager in selbstgefertigten Jagd-, Schiessen- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmerleinrichtung im Hause.

6355

Grosse Burgstrasse 6.

— (Residenz-Theater.) Auf das heute Donnerstag beginnende Gastspiel C. W. Büller, für welches sich bereits lebhaftes Interesse kund gibt, wird hiermit nochmals aufmerksam gemacht. Der beliebte Charakter-Komiker spielt an diesem Abend eine seiner Glanzrollen, den Theaterdirektor Striese in Franz und Paul von Schönthan's Schwank „Der Raub der Sabinerinnen“. Am Samstag setzt C. W. Büller sein Gastspiel als „Registrator auf Reisen“ fort und beschliesst dasselbe am Sonntagabend mit seiner unübertroffenen „Charleys Tante“. Diese Vorstellung beginnt um 1/8 Uhr. Zu allen 3 Vorstellungen haben bekanntlich Dutzend- und Fünfzigherkarten Gültigkeit mit der üblichen Nachzahlung. Am Samstagnachmittag 4 Uhr findet die zweite Kinder- und Schüler-Vorstellung zu kleinen Preisen statt. (Balkon 40 Pfg., II. Rang 60 Pfg., II. Sperrsitz 75 Pfg., I. Sperrsitz Mk. 1 usw.). Zur Aufführung gelangt wieder Görners beliebtes Märchen „Rotkäppchen“. Der Vorverkauf zu dieser Vorstellung beginnt heute Donnerstag. Da zu der am letzten Sonntagnachmittag stattgehabten Aufführung des grossen Schlagers „Der Feldherrnhügel“ das Haus total ausverkauft war, sodass viele keine Karten mehr erhalten konnten, wird die lustige Schnurre am nächsten Sonntagnachmittag nochmals zu halben Preisen gegeben.

Arnold Obersky

Korset-Fabrik

WIESBADEN

Gr. Burgstrasse 3/7

Ecke Wilhelmstrasse

liefert hier

dieselben Formen wie in seinem Atelier

in Paris, 35 Rue Lafayette.



Corset Directoire

erzielt eine fließende Linie und macht eine

graziöse schmiegsame Form.

Preis: Mk. 6.50, 9.50, 12.50 und eleganter.

Spezialität:

Korsets nach Mass

mit grösstem Pariser Raffinement gearbeitet.

Korsets

für starke Damen,

welche Leib und Hüften vollständig verschwinden und die Figur jugendlich schlank erscheinen lassen.

6381

Bedienung nur durch fachkundige Damen.

Straussfedern und Boas

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

Blanc

Friedrichstr. 37

II. Stock.

Bitte genau auf Firma zu achten.

6363

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telefon 1041
 vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung. Mass. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements. Frau **Martha Heinsen** früher Pension Fürst Bismarck. 6361

Villa Juliane

Abeggstr. 5 b. Leberberg.
 Neu einger. feine kl. Familienpens. Vorzügl. Verpf. Zimmer m. u. ohne Pension. Dauermieter Ermässigung.

Weinrestaurant Français

und

English Buffet

Taunusstr. 27 **Gust. Wolf** Fernruf 6519

Treffpunkt der guten Gesellschaft.

Feinste französische Nachtküche.

Soupers von 6 Uhr ab von Mk. 3.— an.

Hummer — Austern — Caviar.

Reichhaltige auserwählte Abendkarte.

Sämtliche American Drinks.

Künstler-Konzert.

6461

Kraft's Milch.

6379 Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurnilch, roh und sterilisiert, **Kindermilch**, den verschiedenen Altersstufen entsprechend zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

♦ ♦ ♦ **Sauermilch** (Dickmilch) **Sahne**. ♦ ♦ ♦

Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.

Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des „Vereins der Aerzte Wiesbadens“, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr. Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Allg. Zimmer-Anzeiger und Pensionszeitung.

Pensionen und möbl. Zimmer in Wiesbaden, Berlin u. a. Grosstädten und Badeorten enthaltend. **Kostenlose Ausgabe** durch Verkehrsbureau E. Born, Wiesbaden, Kaiser-Friedrichplatz 3. **Kostenloser ausführlicher Nachweis** durch Central-Büro Berlin, Ansbacherstrasse 25.

6442

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

Telephon 274

Feine

Herrenschneiderei

Grösstes Tuchlager.

6431

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

6360

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Vertreter J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56.

Neueste Dampferbewegungen:

- D. „Main“ nach Newyork und Baltimore, 27. Nov. Dover passiert
- D. „Köln“ nach Baltimore, 26. Nov. in Baltimore
- D. „Giessen“ nach Laplata, 28. Nov. in Antwerpen
- D. „Helgoland“ nach Laplata, 27. Nov. Dover passiert
- D. „Heidelberg“ nach Brasilien, 26. Nov. Ouessant passiert
- D. „Göttingen“ nach Australien, 26. Nov. von Melbourne
- D. „Bülów“ nach Ostasien, 27. Nov. von Algier
- D. „Goeben“ nach Ostasien, 27. Nov. in Aden
- D. „Prinz Ludwig“ nach Ostasien, 26. Nov. in Singapore
- D. „Neckar“ nach Bremen, 28. Nov. in Bremerhaven
- D. „Westfalen“ nach Bremen, 25. Nov. in Suez
- D. „Schlesien“ nach Bremen, 26. Nov. in Antwerpen
- D. „Scharnhorst“ nach Bremen, 26. Nov. in Bremerhaven
- D. „Prinz Eitel Friedrich“ nach Bremen, 26. Nov. in Bremerhaven
- D. „Prinzess Alice“ nach Bremen, 26. Nov. in Colombo
- D. „Lützow“ nach Hamburg, 27. Nov. von Shanghai
- D. „Berlin“ nach Genua, 27. Nov. von Gibraltar
- D. „Königin Luise“ nach Genua, 27. Nov. in Genua
- D. „Prinz Heinrich“ nach Alexandrien, 27. Nov. in Alexandrien
- D. „Schleswig“ nach Marseille, 27. Nov. in Marseille

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 29. November 1910.

Baron Akerholm, Hr. Oberst, Stockholm Rose	Frank, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Leuchtwiss, Hr. Kfm., Frankfurt Europäischer Hof	Rügenstein, Hr. Eisenbahnersekretär, Schwerin — Hotel Epple
Angelo, Hr., Bedome — Zur Sonne	Frank, Hr. Kfm., Köln — Reichshof	Lapinski, Hr. Pfarrer, Kielce — Royal	Saffir, Hr. K. u. K. Regierungsrat, Wien Hotel Nassau u. Cecilie
Appeler, Hr., Trochelfingen — Michelsberg 3	Gentebuch, Hr. Ministerialrat, Wien — Hotel Nassau u. Cecilie	Lachmann, Hr. Kgl. Eisenbahnersekretär, Köln Luisenstrasse 16 II	Salamander, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Arrius, Hr., Amsterdam — Hotel Nassau u. Cecilie	Glücksmann, Hr. Kfm., Düsseldorf — Hotel Weins	Märkert, Hr. Kfm. m. Fr., Lodz Nonnenhof	Sartori, Hr., Kiel — Hotel Nassau u. Cecilie
Baas, Hr., Alzey — Reichshof	Grassmann, Hr. Oberinspektor, Innsbruck Wiesbadener Hof	Manger, Hr. Pfarrer m. Fr., Steinfischbach Emser Strasse 5	Sattler, Hr., Niederwalluf — Augenheilstalt
Bade, Hr. Hauptm., Hagenau — Wilhelm	Graue, Hr. Kfm., Lodz — Savoy-Hotel	Martini, Hr. Direktor, Eisenach — Alleeaal	Saulheimer, Hr. Kfm., Alzei — Einhorn
Bade, Fr. Hauptm., Hagenau — Sanatorium Dr. Lubowski	Grein, Fr., Köln — Sanatorium Dr. Schütz	Marxsohn, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald	Schaefer, Hr. Rechnungsrat, Posen — Union
Baer, Hr. Kfm., Ohligs — Hansa-Hotel	Grünschlag, Hr. Dekan m. Fr., Weiburg Emser Strasse 5	Mathieu, Hr. Stud. chem., Hadamar Nikolasstrasse 13 I	Schildmann, Hr. Ing., Köln — Reichshof
Baehsor, Hr., Moursch — Michelsberg 3	Hager, Hr., San Franzisko — Central-Hotel	de Meester, Hr. Direktor, Vlissingen Palast-Hotel	Schmeling, Hr. m. Nichte, Danzig — Burghof
Barnes, Hr., Paris — Rose	Hamm, Fr. Baurat, Arnswalde — Hotel Adler Badhaus	Meyer, Hr. Dr. jur., Berlin — Taunus-Hotel	Schmidt, Hr. m. Fr., Durlach — Metropole u. Monopol
Barral, Hr. Chef-Ing., Paris — Hotel Nassau u. Cecilie	Hellings, Hr. Kfm., Bonn — Prinz Nikolas	Moreton, Fr., Teston — Pension Inter- nationale	Schmolzer, Hr. Ing., Willach — Rhein-Hotel
Bau, Hr. Kfm., Stuttgart — Reichshof	Hemberger, Hr., Neckarsulm — Hotel Vogel	Müller, Hr. Kfm., Trier — Hotel Berg	Scholz, Hr. Kfm., Görlitz — Union
Bauch, Hr., Stettin — Reichshof	Henrich, Hr. Justizrat u. Notar, Vocklingen Weisses Ross	Müller, Hr., Oberdiefenbach — Erbprinz	Schreiner, Fr. Major, Ulm — Museumstr. 10 I
Beck, Hr., Frankfurt — Zur Sonne	Hermann, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim Hotel Vogel	Frhr. v. Münchhausen — Gut Bettensen Nerotat 16	Schreiter, Hr., Prag — Rhein-Hotel
Berendt, Hr. Kfm., Dresden — Grüner Wald	Heusmann, Hr. Direktor, Köln — Hotel Nassau u. Cecilie	Münzer, Hr. Schriftsteller, Gleiwitz Kapellenstrasse 37 p.	Schulz, Hr. Geh. Baurat, Berlin — Taunus- Hotel
Beuther, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof	Hervitt, Fr., Irland — Taunusstrasse 72	Negretti, Hr., München — Zur Stadt Biebrich	Schulz, Hr. Direktor, Zürich — Herrngarten- strasse 15 I
Bilheimer, Hr. Direktor, Haag — Palast- Hotel	Heymann, Hr. Kfm., Frankfurt — Palstaff	Neumann, Hr. Kfm., Dresden — Einhorn	Seiferth, Fr., Amsterdam — Taunus-Hotel
Bloos, Fr. Rent. m. Tochter, Düsseldorf- Oberkassel — Emser Strasse 5	Heyn, Hr. Dekan, Marienberg i. W. Einhorn	Niessen, Hr. Konsul, Köln — Hotel Nassau u. Cecilie	Seth, Hr. Direktor, Helsingborg — National
Bock, Hr. Kfm., Rheide — Grüner Wald	Hoffmann, Hr. Kfm., Berlin — Erbprinz	Nitzsche, Hr. Rittmeister a. D., Tempelhof Hotel Adler Badhaus	Sheppard, Hr., Yorks — Viktoria-Hotel
Bode, Hr. Pfarrer, Nordhofen — Reichshof	Hoffmann, Fr., Herborn — Grüner Wald	Noc, Hr. Oberinspektor, Linz — Wiesbadener Hof	Siewecke, Hr. Fabrikbes., Schwandorf Hotel Nassau u. Cecilie
Böcker, Hr. m. Tochter, Hamburg Metropole u. Monopol	d'Houdt, Hr. m. Fr., Blankenberghe — Hotel Nassau u. Cecilie	Nogrady, Hr. Inspektor, Budapest — Vier Jahreszeiten	Spiecker, Hr. Kfm., Berlin — Römerbad
van den Bosch, Hr. Betriebsdirektor, Goseh Palast-Hotel	Hones, Hr. Kfm., Karlsruhe — Reichshof	Nürnberg, Hr. Oberbahnhofsversteher, Bromberg — Union	Stamm, Hr. Kfm. m. Fr., Gelsenkirchen Grüner Wald
Bowdoin, Fr., Teston — Pension Inter- nationale	Hübel, Hr., Triest — Rhein-Hotel	Pallmann, Hr. Oberinspektor, Triest Rhein-Hotel	Steinmüller, Hr. Fabrikbes., Gummersbach Rose
Bowdoin, Hr., Teston — Pension Inter- nationale	Huth, Hr., Abbenrode — Michelsberg 3	Peters, Hr. Architekt, Koblenz — Hotel Cordan	v. Sternfeldt, Baroness, München Sonnenberger Strasse 64
Brandt, Fr., Bad Harzburg — Quisisana	Jarsch, Hr., Prag — Union	Piernay, Hr. Geh. Oberbaurat, Schwerin Taunus-Hotel	Stossberg, Hr. Kfm., Remscheid — Einhorn
Braun, Hr., London — Prinz Nikolas	Jeczinowski, Hr. Regierungsrat, Innsbruck Prinz Nikolas	Pithart, Hr. Oberrevident, Prag — Union	Strauss, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
Breslau, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Jensen, Hr. Kfm., Hamburg — Grüner Wald	Polster, Hr. Kfm., Leipzig — Reichshof	Strubel, Hr., Nürnberg — Zur Sonne
Breusing, Hr. Geh. Ober-Rat, Berlin Taunus-Hotel	Johanson, Hr. Direktor, Helsingborg National	Pretschner, Hr., Pilsen — Hotel Krug	Strucker, Fr., Russland — Bad Nerotal
v. Chappuis, Hr. Kapitänleut. a. D. m. Fam., Kiel — Nikolasstrasse 26	Joriessen, Hr., Amsterdam — Hotel Nassau	Prinz, Fr., Hattenheim — Augenheilstalt	Suer, Hr. Kfm., Remscheid — Nonnenhof
Clausius, Hr. Dir., Berlin — Hotel Nassau u. Cecilie	Judenhofer, Hr., Willach — Rhein-Hotel	v. Pulsky, Hr. Ministerialrat, Budapest Vier Jahreszeiten	Tedder, Hr., Köln — Hotel Nassau u. Cecilie
Christensen, Hr. Eisenbahndirektor, Lübeck Taunus-Hotel	Kaltenbach, Hr. Kfm., Aachen — Einhorn	Pusch, Hr. Reg.- u. Baurat, Essen — Taunus- Hotel	v. Tscherebissnoff, Hr., Petersburg — Vier Jahreszeiten
Christmann, Hr. Kfm., Koblenz — Hotel Christmann	Karakas, Hr., Sofia — Prinz Nikolas	Raffauf, Hr. Geheimrat m. Nichte, Horehheim Hansa-Hotel	Uhrig-Balthasar, Fr. Rent. m. Schwester, Zürich — Taunus-Hotel
Churchward, Hr., Paris — Hotel Nassau u. Cecilie	Kassekert, Hr. Oberinspektor, Prag — Union	Raimond, Fr., Paris — Leberberg 1	Vagades, Hr. Regierungsrat, Kassel — Grüner Wald
Cohen, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	v. Kenstein, Fr., Warschau — Prof. Pagen- stechers Klinik	Raisig, Hr. Prokurist, Friedrichsfeld Metropole u. Monopol	Vogt, Hr., Jakobsweiler — Augenheilstalt
Cohrs, Hr. Kfm., Hannover — Prinz Heinrich	Kiehn, Hr. Rittergutsbes., Zalesie Sanatorium Dr. Schütz	Rail, Hr., Prag — Rhein-Hotel	Volz, Hr. Kfm., Darmstadt — Reichshof
v. Collas, Hr. Oberleut., Braunschweig Reichshof	King, Fr. Rent. m. Tochter u. Erzieherin, England — Pension Anglaise	Reimers, Fr., Kiel — Nikolasstrasse 26	Voorhoeve, Hr. Eisenbahnpräsident, Nymegen Palast-Hotel
Dietze, Hr. Major, St. Avold — Wilhelmsheil- anstalt	Klein, Hr. m. Fr., Krakau — Zur Sonne	Reinecke, Hr. Eisenbahndirektor, Neu-Strelitz Reichshof	Wallenberg, Hr., Stockholm — Rose
Dirichsen, Fr., Stockholm — Rose	Knat, Hr. Eisenbahnspektor, Luxemburg Schwarzer Bock	Reinemund, Hr. Kfm., Magdeburg Reichshof	Walter, Hr. Kgl. Eisenbahnersekretär, Erfurt — Union
v. Docteur, Hr. Baron, Wien — Hotel Nassau u. Cecilie	Knochenhauer, Hr. Oberleut. m. Fr., Berlin Taunus-Hotel	de Richemont, Hr. Graf, Paris — Hotel Nassau u. Cecilie	Wehberg, Hr. Gasthofbes., Bolmarstein Prinz Nikolas
Donner, Fr., Hamburg — Metropole u. Monopol	Kobé, Hr. Reg.- u. Baurat, Elberfeld Taunus-Hotel	Ridderstad, Hr. Direktor, Helsingfors Schwarzer Bock	Weil, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald
Duwahl, Hr. Reg.- u. Baurat, Stettin Rhein-Hotel	Köhler, Hr. Kfm. m. Fr., Bochum — Royal	Riquez, Hr. Prof., Amiens — Zum neuen Adler	Weinberg, Hr. Fabrikant, Nürnberg Central-Hotel
Ebert, Hr. Eisenbahnspektor, Linz Wiesbadener Hof	Kohler, Hr. Regierungsrat, Bromberg Grüner Wald	Rodestak, Hr. Rechnungsrat, Elberfeld Luisenstrasse 16 II	Wendenburg, Hr. Regierungsrat, Königsberg Grüner Wald
Eisenstein, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	v. Kotanyi, Hr. Hofrat, Budapest — Vier Jahreszeiten	Rodgers, Fr., England — Prof. Pagenstechers Klinik	Werner, Hr. Baurat, Münster — Prinz Nikolas
Eller, Hr. Kfm., Frankfurt — Einhorn	Kottinger, Hr. Eisenbahnersekretär, Prag Union	Roltseh, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Nonnenhof	Wester, Hr. Eisenbahndirektor, Schweden Hotel Nassau u. Cecilie
Everts, Hr. Direktor, Utrecht — Palast-Hotel	Krätke, Hr. Eisenbahnersekretär, Münster Hotel Epple	Rosenblum, Hr., Riga — Franz-Abt-Strasse 14	Wiczorek, Hr. Ing., Bialystok — Palast- Hotel
Fahrholz, Hr. Kfm., Frankfurt — Reichshof	Kroehl, Hr. Syndikatsdirektor, Köln — Hotel Nassau u. Cecilie	Rosenthal, Hr. Kfm., Wetzlar — Kronprinz	Wiczorek, Hr. Ing., Bialystok — Schwarzer Bock
Falbruth, Hr., Mannheim — Zur Sonne	Krogus, Hr. Direktor, Helsingfors — Hotel Nassau u. Cecilie	Rosenthal, Hr. Referendar Dr., Wetzlar Kronprinz	Wilk, Hr., Wilmersdorf — Goldener Brunnen
Falek, Hr. Reg.- u. Baurat, Köln — Taunus- Hotel	Kruse, Hr. Kfm., Ohligs — Darmstädter Hof	Rosmanith, Hr. Bureauchef, Wien — Grüner Wald	Wilmink, Hr. Rent. m. Fr., Gemen i. Westf. Darmstädter Hof
Fasterd, Hr., Neuhofen — Zur Sonne	Kuler, Hr., Crok — Zur Sonne	Rühle, Hr. Dipl.-Ing., Meissen — Hotel Berg	Wilms, Hr. m. Fr., Langen — Hotel Vogel
Felde, Hr. Techniker m. Fr., Koblenz — Union	Langelndorff, Hr. Eisenbahnersekretär, Berlin — Union	Russ, Hr. Insp., Pilsen — Hotel Krug	Wolters, Hr. Dr. jur., Düsseldorf — Metropole u. Monopol
Feldhuber, Hr., München — Sächsischer Hof	Langer, Hr. Inspektor, Wien — Hotel Dahlheim		de Wulf, Hr., Brüssel — Hotel Nassau u. Cecilie
Flemming, Gebr., Kälte, Chemnitz — Zum neuen Adler	Leske, Hr. Kfm., Strassburg — Grüner Wald		Wickström, Hr. Direktor, Landskrone National
Flick, Hr. Chemiker, Köln — Nonnenhof			Zeller, Fr., München — Sächsischer Hof
Flös, Hr. Kfm., Hagen — Nonnenhof			Zohmer, Hr. Oberrevident, Oimlitz Reichshof
Fortwangler, Hr. Oberbaurat, Prag — Hotel Dahlheim			Züllig, Hr., St. Gallen — Hotel Krug
Foster, Fr., Polgwin — Rose			
Frank, Hr. Eisenbahnspektor, Ludwigshafen Reichshof			

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 30. November 1910.

Herr Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. Herr Stapleton C. Hogg. Mrs. E. Hockmeyer. Mrs. Patrik Campbell. Miss Campbell. Miss Neill. Frau E. Gottlieb. Oberst von Below u. Frau. Frau von Wilken u. Frin. Tochter. Herr E. Turck und Frau. Frau Bostelmann u. Frin. Tochter. Herr Rittmeister Wätjen. Oberleutnant Holthoff von Fassmann. Herr Raleigh mit Frau und Bedienung. Herr C. Ney u. Frau. Fräulein Meyer. Fabrikbesitzer Dietrich u. Frau. Frau La Porte u. Frin. Tochter. Madame Vignes. Regierungsassessor von Tellemann m. Bed. Generalsekretär Breithaupt. Mrs. u. Miss Bloomfield. Mrs. Meyer. Mrs. Lobb. Rittergutsbesitzer Graf Koenigsmarck Ober-Leanitz. Gräfin Koenigsmarck mit Bed. Oberst v. Barzewisch. Dr. von Szumowski. Graf Douglas. Gräfin Douglas m. Bed. Exzellenz Frau von Briesen. Leutnant Menz. Graf und Gräfin Dohna. Leutnant Tolke. Fräulein Scheurmann. Frau de Miranda. Dr. von Szumowski. Herr Affonso de Miranda Pombo. Frau Pombo de Guamá. Herr Edgar de Guamá. Herr A. Pombo Raiol. Herr Louis A. Fabs und Familie. Frau Malmberg mit Pombo mit Bedienung. Herr Affonso de Miranda Pombo. Frau A. Keding mit Bed. Hauptmann Müller u. Frau. Frau A. Siegel. Kommerzienrat Pfäff und Frau. Oberleutnant a. D. Doussin. Kind und Bedienung. Herr de Vries und Frau. Frau A. Keding mit Bed. Hauptmann Müller u. Frau. Frau A. Siegel. Kommerzienrat Pfäff und Frau. Oberleutnant a. D. Doussin. Colonel und Mrs. Patchett. Fabrikbesitzer Dick u. Frau. Fabrikbesitzer Alfred Bertsch. Dr. Stefan von Zakresewski u. Frau. Rittergutsbesitzer W. Willmann. Frau Wilhelm Homann. Frau Direktor J. E. Naht. Herr S. Sternberg und Frau. Herr Philip von Skene. Herr Friedr. Lagemann mit Familie. Fräulein Marie Trommershausen. Sanitätsrat Dr. Beste und Frau. Landgerichtsdirektor Pfeffer. Dr. E. W. Fischer. Fabrikbesitzer Commerell. Charles J. Fowler Esq. Fräulein E. Herten. Mr. and Mrs. Rockwell. Frau L. Brandt. Herr J. Nathan.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.



Spezialität: Spanische und Portugiesische Weine
Cognac — Engl., Amerik. und Holl. Spirituosen — Champagner — Mosel- und Rheinweine
Erfrischungs-Getränke: Whisky, Cognac- & Vermouth-Soda
Delikatessen der Saison in erster Qualität
Frühstücksstube: Wiesbaden, Wilhelmstrasse 20, Part.

Nassau-Loge XXVIII
U. O. B. B.
Zusammenkunft
Montag, abends 9 Uhr,
Friedrichstrasse 35. 6434

Fango di Battaglia.

Packungen mit Fango di Battaglia, seit vielen Jahren mit grösstem Erfolge angewandt, bei Gicht, Ischias, Rheumatismus, Frauenleiden, Blutarmut, Gelenkverletzungen und chronischen Hautkrankheiten, werden auf ärztliche Verordnung hin in **Wiesbaden** vorgenommen im:

Hotel Adler
Augusta-Viktoriaad (Hotel Kaiserhof)
Hotel Englischer Hof
Hotel Kölnischer Hof
Hotel Metropole (Badhaus)
Hotel Nassau
Palast-Hotel
Hotel Rose
Savoy-Hotel
Hotel Viktoria 6374
Hotel Vier Jahreszeiten
Hotel Wilhelma.

!! Letzte Neuheiten !!

Feine Offenbacher & Wiener Lederwaren.
Besuchstaschen.
Handtaschen.
Aperte Gürtel.
Koffer & Reiseartikel.

J. A. Reis
Wilhelmstrasse 32 (Hotel Bellevue) 6449

Engl. spoken. On parle français. Telephon 3732.



Königlicher Hofspediteur.

Regelmässiger Abholungs- und Speditionsdienst

für
Reisegepäck, Fracht- und Eilgüter zur Bahn
zu jeder Tagesstunde.

Spedition. — Lagerung. — Verpackung. 6538
Haupt-Bureau: Nikolasstrasse 5.
Telephon: 12, 124, 2376.



Julius Herz

== Juwelen ==
Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3. 6488 Telephon 17.



Luxemb. Hofconditorei u. Café
W. Berger, 2 Bärenstrasse 2,
nahe Kochbrunnen und
Kgl. Theater.

Café — Tee — Chocolate — Milch — Cacao
Weine u. Licöre — Torten, Kuchen u. Gebäcke 6388
Pralines, Fruchtbonbons, Ananastorten, Wiesbadener Pflaumen.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.
Zimmer mit Pension — Bäder
Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstande
Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 6356
Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.
Gute Verpflegung zu massigen Preisen.

Villa Leberberg 1

direkt am Kurgarten, vorm. Pension Gröb.
Zimmer m. Pension v. 4—7 M. tägl.



Hervorragend bei vorzeitiger
Nervenschwäche.
Wiesbaden: Taunus-Apoth. Taunusstr. 20.
Löwen-Apoth. Langgasse 37.
Viktoria-Apoth. Rheinstrasse 45. 6445

Wiesbaden am Kochbrunnen

Hotel-Restaurant „Fuhr“
Gelsbergstrasse 3 mit allem Komfort erbaut.
Pension von 5 Mk. aufwärts.
Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.
Diners Mk. 1, 1.40 und 1.90. Soupers von Mk. 1.30 an.
6376 **Ph. Fuhr.**

MUTTER ENGEL

Langgasse 52
— Restaurant und Weinhandlung —
Schenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal
Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher
Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison
Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.
Nach Schluss des Theaters fertige Platten.
6353 Inh.: Aug. Zipp.

Hotel Minerva

Wiesbaden, Rheinstrasse 9. nahe den Kur-Anlagen.
Freie, ruhige Lage. Zentralheizung. Elektr. Licht.
— Zimmer mit und ohne Pension. —
6386 With. Baum, Besitzer

Töchterpensionat „Waldidylle“ I. Ranges

Kapellenstrasse 82. 6357
Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer der schönsten Besitztümer Wiesbadens, gr. obstreicher Park, nach Norden und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen, grdl. Erlernen fremder Sprachen. Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im In- und Auslande. Vorsteherinnen **H. Weber** und **L. Kopp.**

Carl Kalb Sohn Nachfolger

gegr. 1840 **Bank** gegr. 1840

Wiesbaden, Wilhelmstr. 9, Ecke Bismarckplatz.

Correspondents of nearly all English and American Banks for letters of credit u. checks

Correspondents of Thos. Cook & Son
Financial agents of the American Express Co.
Deposits received. 6033



Gegen Gicht und Rheumatismus sowie als Schutz gegen Erkältung
bewähren sich vorzüglich meine
praeparierten Katzenfelle.
Zu haben in allen Grössen und Preisen
Drogerie **A. Cratz**, Langgasse 23
2 Min. vom Kochbrunnen.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 1. Dezember 1910:
277. Vorstellung.
13. Vorstellung. Abonnement C.
Madame Butterfly.
Japanische Tragödie in 3 Akten.
Nach J. L. Long und D. Belasco
von L. Illica und G. Giacosa, deutsch
von A. Brüggemann. Musik von
Giacomo Puccini.
In Szene gesetzt von Herrn Ober-
Regisseur Mebus.
Musikalische Leitung: Herr Professor
Schlar.
Spielleitung: Herr Oberregisseur
Mebus.
Personen.
Cho-Cho-San, genannt
Butterfly . . . Frau Hans-Zoeppfel.
F. B. Linkerton, . . . Herr Hensel.
Leutnant in d. Marine
der U. S. A. . . . Hr. Hensel.
Kate Linkerton . . . Frä. Hesslöh.
Sharpless, Konsul
der Vereinigten
Staatenin Nagasaki
Herr Schütz.
Goro, Nakodo . . . Herr Henke.
Suzuki, Dienerin
Butterfly's . . . Frä. Krämer.
Der Fürst Yamadori Herr Rehkopf.
Der Onkel Bouze Herr Erwin.
Der Onkel Yakuside Herr Schmidt.
Die Mutter Butterfly's Frä. Schwartz.
Die Tante . . . Frä. Ullrich.
Die Base . . . Frä. Schneider.
Der Kaiserliche
Kommissar . . . Herr Becker.

Der Standesbeamte Herr Berg.
Das Kind „Kummer“

Auguste Neumann.
Verwandte, Freunde u. Freundinnen
Butterfly's; Diener. Nagasaki. — In
unserer Zeit.
— Keine Ouverture — Es findet nur
nach dem ersten Akt eine Pause (von
15 Minuten) statt.
Dekorative Einrichtung: Herr
Maschinerie-Direktor Hofrat Schick.
Kostümliche Einrichtung: Herr
Garderobe-Ober-Inspektor Geyer.
Abänderung in der Rollenbesetzung
bleiben für den Notfall vorbehalten.
Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/2 Uhr.
Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil.
Hermann Rauch.
Fernsprecher Nr. 49.
Donnerstag, den 1. Dezember 1910:
Dutzend- und Fünfzigeckarten gültig
gegen Nachzahlung auf I. Rang-
Loge, I. Rang-Balkon, Orchestersessel
und I. Sperrplatz 1 Mk., II. Sperrplatz
50 Pf., II. Rang und Balkon 25 Pf.
**Erstes Gastspiel Carl William
Büller.**
Der Raub der Sabinerinnen.
Schwank in 4 Akten von Franz und
Paul von Schönthan.
Spielleitung: Georg Röcker.

Personen.

Martin Gollwitz,
Professor . . . Georg Röcker.
Friederike, seine
Frau . . . Sofie Schenk.
Paula, deren Tochter E. Mödinger.
Dr. Neumeister Kurt Keller-Nebri.
Marianne, seine
Frau . . . Jella Wagner.
Karl Gross . . . Reinhold Hager.
Emil Gross, genannt
Sternock, dessen
Sohn . . . Carl Winter.
Emanuel Striese,
Theaterdirektor
Rosa, Dienstmädchen
bei Gollwitz . . . Minna Agte.
Auguste, Dienstmädchen
bei Neumeister Lili Bernsdorf.
Meissner, Schul-
diener . . . Willy Schäfer.
Ort der Handlung: Eine kleine
deutsche Stadt. Zeit: Gegenwart.
** Emanuel Striese, Theaterdirektor
C. W. Bühler, als Gast.
Nach dem 2. und 3. Akte findet eine
grössere Pause statt.
Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/2 Uhr.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)
Direktion: Hans Wilhelm.
Telephon 810.
Donnerstag, den 1. Dezember 1910:

Die Hoffnung auf Segen.

Ein Schifferdrama in 4 Akten von
Hermann Heijermans jr., übersetzt
von Heine-Richers.
Spielleitung: Max Ludwig.
Personen.
Kniertje, eine Fischers-
witwe . . . Lina Töldte.
Geert,) ihre Willy Wagler.
Barend,) Söhne Erwin Marion.
Jo, ihre Nichte Fina Walter.
Cobus, ihr Bruder, Arthur Rhode.
Daantje, Paul Hoffmann.
Insassen eines Armenhauses.
Klemens Bos,
Rheeder . . . Max Ludwig.
Mathilde, s. Frau Otilie Grunert.
Klementine, seine
Tochter . . . Ilka Martini.
Simon, Schiffsbau-
arbeiter . . . Dir. Wilhelmy.
Marietje, seine
Tochter . . . Trade Burghardt.
Mees, Mariettes
Bräutigam . . . Fritz Stürmer.
Kaps, Buchhalter Hans Johenny.
Saart, Fischers-
witwe . . . Marg. Hamm.
Truus Aris . . . Marg. Meisch.
Jelle, Bettler . . . C. Bergschwenger.
Ein Gendarm . . . Willy Zerner.
Fischer und Weiber.
Das Stück spielt in einem holländischen
Fischersdorf.
Änderungen in der Rollenbesetzung
bleiben für den Notfall vorbehalten.
Anfang 8 1/2 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Walhalla- Theater.

Wiedereröffnung

Donnerstag, den 1. Dez.

Gastspiel

der

Willy Agoston Comp.
Wiesbaden

ausser

Rand und Band

in

60

Minuten entfesselt

Willy Agoston
139

wahre Lachsalven. 6549

Alles schreit vor Lachen.